

# SUPERIOR HOTEL

HOTELPROJEKTE

## Hotelübernahme und Neubau



Limehome setzt 2026 verstärkt auf zentrale Standorte und die Übernahme bestehender Hotelimmobilien / Foto: limehome

Limehome vergrößert sein Münchner Angebot um 174 Einheiten mit zwei Standorten in zentraler Lage. Das Unternehmen betreibt seit Jahresbeginn das ehemalige Hotel Miano in Pasing als Hotel Miano by Limehome. Parallel entsteht zwischen Hauptbahnhof und Oktoberfestgelände ein Neubau mit 41 Einheiten.

In Pasing übernimmt Limehome das Boutiquehotel Miano mit 133 Einheiten. Limehome verzichtet auf grundlegende Umbauten des Hotels, das 2021 als Vorzeigebauwerk am Pasinger Marienplatz eröffnete, und führt das Angebot für Gäste nahtlos weiter. Die zum Hotel gehörende Bar integriert Limehome in sein Konzept. Der Standort in der Planegger Straße ist das bislang größte Haus des Unternehmens in München. Zu dem Mixed-Use-Gebäude in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Pasing gehören neben zwei Restaurants und einer öffentlichen Tiefgarage auch zwei Supermärkte.

„Wir planen in Pasing langfristig mit dem Hotel Miano. In knapp fünf Jahren ist das Hotel zu einem beliebten Fixpunkt für Münchens Gäste geworden. Mit Limehome haben wir einen Betreiber mit etablierter Marke und starker Distribution gewonnen, der den Charakter des Hauses bewahrt“, sagt Martin Bucher, CEO der Bucher Properties Gruppe.

Neuer Partner für Limehome

Zwischen Hauptbahnhof und Theresienwiese plant Limehome einen Standort mit 41 Einheiten. Limehome wird den Neubau in der Paul-Heyse-Straße als Alleinmieter betreiben. Das Hospitality-Angebot soll bis 2027 eröffnen. Neuer Eigentümer ist der international tätige Cateringspezialist DoN group mit Sitz in Österreich, der mit diesem Objekt erstmals

auf ein Hotellerie-Konzept setzt. Die Wiener Savoir Vivre Group, spezialisiert auf Immobilienentwicklung und Hospitality, unterstützte die Objektsuche und Umsetzung. Für unser erstes Hotellerie-Engagement war uns ein Partner wichtig, der die Erwartungen einer modernen, digitalaffinen Zielgruppe versteht und die Guest Journey der Zukunft konsequent mitdenkt. In dem europaweit bewährten Ansatz von Limehome sehen wir ein langfristig wettbewerbsfähiges Konzept und dies war für uns ein zentraler Entscheidungsfaktor für die Zusammenarbeit, sagt Josef Donhauser, CEO und Eigentümer der DoN group.

#### Fokus auf Hotelübernahmen in 2026

Die zwei neuen Standorte zeichnen sich durch ihre zentrale Lage mit kurzen Wegen in die Innenstadt und eine gute Anbindung sowie eine stabile, ganzjährige Nachfrage von Geschäfts- und Freizeitreisenden aus. Die Übernahme des Hotel Miano folgt auf eine Reihe von Hotelübernahmen im vergangenen Jahr, mit denen Limehome europaweit leerstehende und konventionelle Hospitality-Immobilien zukünftig digital und weitgehend automatisiert betreibt. Limehomes standardisierte Ausstattung und Prozesse erlauben es, Objekte unterschiedlicher Größe und Nutzungshistorie flexibel zu integrieren und zügig wieder in Betrieb zu nehmen.

Wir beobachten, dass Eigentümer in Deutschland intensiv nach belastbaren und effizienten Lösungen suchen, um ihre Hospitality-Immobilien oder Projektentwicklungen planungssicher aufzustellen. Ein technologiebasiertes Konzept ist aus unserer Sicht ein zentraler Baustein, um langfristig Qualität und Wirtschaftlichkeit zu garantieren. 2026 wollen wir noch mehr Eigentümer bei der digitalen Neuausrichtung ihrer Immobilien unterstützen, sagt Matthias Maas, Vice President Expansion DACH+ bei Limehome.